

70 Genossenschafter – 11 000 Franken

aus dem analogen
Archiv von SpiezSolar

Spiez Solar ist erfolgreich gegründet worden

gls. Über 70 Frauen und Männer aus Spiez und Umgebung haben der Gründung der Genossenschaft Spiez Solar zugestimmt und gleich auch 11 000 Franken Anteilscheine gezeichnet. Damit dürfte der Absicht, am 9.9.99 mit eigenem Sonnenstrom ans Netz zu gehen, nichts mehr im Weg stehen.

Die Genugtuung für Gerlinde Michel und Klaus Aegerter als Initianten war berechtigt, als die Versammlung nach kleinen Korrekturen an den Statuten der Gründung einer Genossenschaft zustimmte, die eine öffentliche Solaranlage auf dem Schulzentrum Längenstein errichten will (siehe Bericht vom 1. März in dieser Zeitung).

Sketches und Musik

Zum positiven Ergebnis mag der Liedermacher und Kabarettist Gusti Pollak mit seinen tief sinnigen und zeitkritischen Sketches beigetragen haben – als Honorar zeichnete der Alleinunterhalter auch gleich den ersten Anteilschein. Das eigens für diesen Abend gebildete Quartett I Solaristi «vermehrte» die gute Laune. Zudem warb auch Gemeinderätin und Grossrätin Verena Kauert mit ihrem Statement für die Nutzung von Sonnenenergie. Doch im grossen



Gusti Pollak kreierte seinen Anteilschein für Spiez Solar gleich selbst.

und ganzen dürfte das Publikum mit der festen Absicht gekommen sein, sich mit persönlichem Engagement an der Erhaltung der Umwelt zu beteiligen.

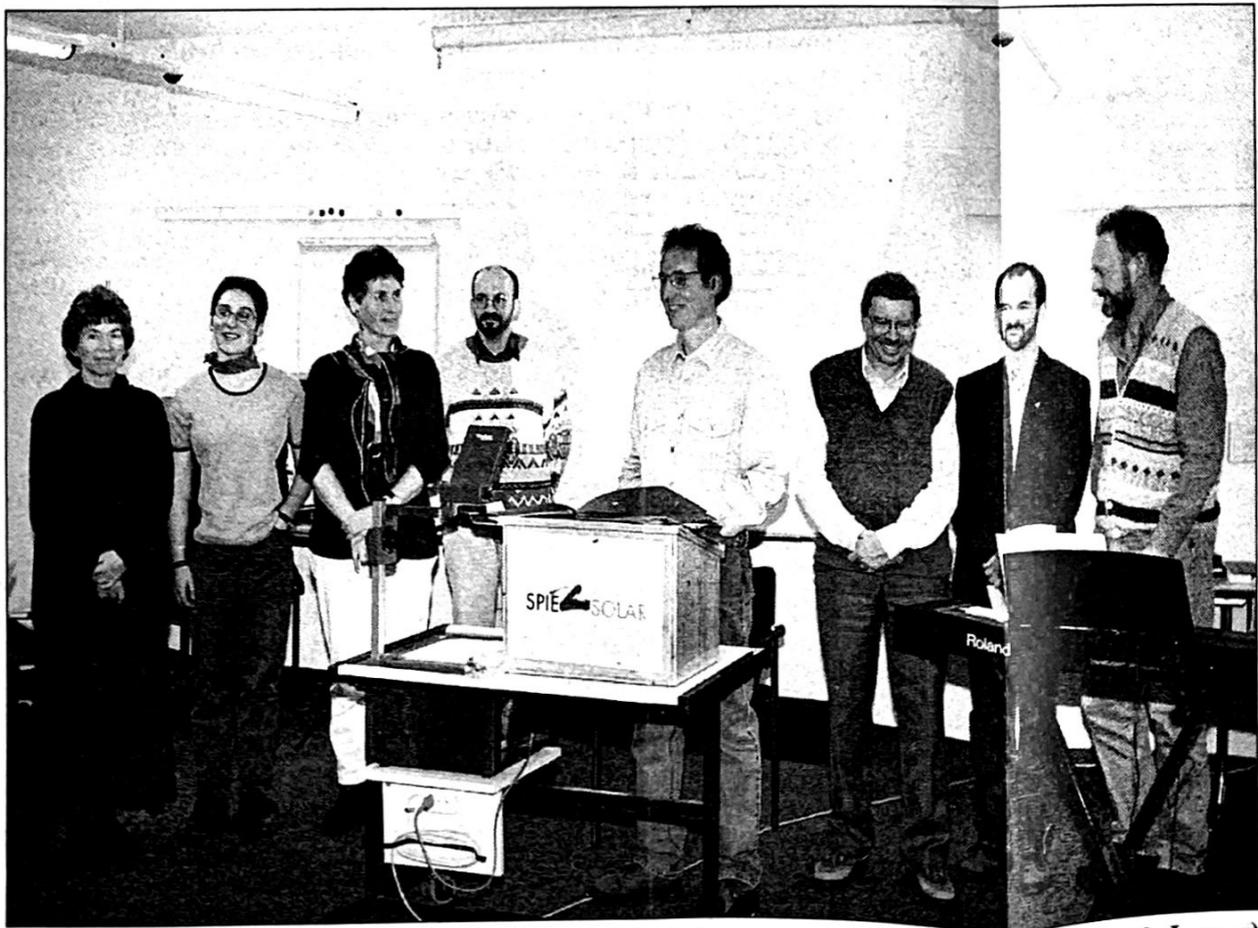
12 500 Franken vom Bund

An den ersten Ausbauschnitt der Pho-

tovoltaik-Anlage von vier Kilowatt-Peak für 60 000 Franken hat der Bund bereits 12 500 Franken gesprochen, die Gemeinde Spiez 2000 Franken in Form von Anteilscheinen – nur dem Kanton Bern fehlen zurzeit entsprechende Mittel. Zusammen mit den bereits am ersten Abend gezeichneten Anteilscheinen von 11 000 Franken scheint die finanzielle Grundlage zur Realisierung gegeben. Weitere Interessenten für Spenden, Sponsoren oder Anteilscheine erhalten Unterlagen bei Spiez Solar, Postfach 311, 3700 Spiez.

Alles hat seine Richtigkeit

Aus dem Kreis der Initianten und Sympathisanten der Genossenschaft für zukunftsorientierte Energiegewinnung stellte sich am Gründungsabend auch eine ganze Schar an ehrenamtlichen Verwaltungsmitgliedern zur Verfügung, die ebenso ehrenvoll gewählt wurden: Klaus Aegerter (Präsident), Christoph Hürlimann, Bruno Kallen, Sibylle Mani, Hanspeter Maurer, Felix Merz, Gerlinde Michel, Martin Mühlematter (Vertreter der Gemeinde Spiez), Klaus Schilling und Jovita Wenger. Damit alles seine Richtigkeit hat, besetzen Gerhard Maag und Heinrich Luginbühl die vorgeschriebene Kontrollstelle.



Acht der insgesamt zehn Mitglieder der Verwaltung Spiez Solar.

(Fotos: Guido Lauper)